

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 31 (1905)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zum Nebelpalter Nr. 8 vom 25. Februar 1905.

In Russland.

Schärfer bekämpften Nacht sich und Tag!
Nicht mehr zu dämpfen den Streit ein Schuft oder Schwächling vermag.
Alles, was drückte Leute und Land,
Habt nun gebückte Naden zu trozigem Widerstand!
Autofräten-Däufel zerschellt
Blutiger Taten-Greuel, vom steigenden Lichte erhellt!
Schon im Entweichen, bärmt sich empor
Nur über Leichen nochmals ein nachtdunkles Knuten-Corps.
Aber das „Rusland“ bringt's nicht zurück.
Auch über Rusland walzt natürlich ein güttig Geschid.
Rund ist die Erdel Dreht sich im Nu,
Dass es Tag werde, Rusland der Sonne, der Freiheit zu!

Erklärt.
Chrigu: Du Rüedu, hesch o g'hort, daß d'r Mezgermeister Chalberdarm dem Wirt Sempelchen si Wirtschaft ausglehnt heigi?
Rüedu: Woll, woll, eis han i g'hort, worum meinsh de du das?
Chrigu: Ja weisch, es ischt dert drin es Wördli gitange, woni richtig nit rächt v'rißige ha. Es het nämlich dert ghetzke, daß d'r Wirt verpflichtet figi, dem Mezger sie Bildar abnah a Fleisch u Söttigem, das hätt richtig scho noh bigrise, aber es steht de: mit gewissen Cauteleien? Was isch das, Cauteleien?
Rüedu: Du donners Schturn, häsch du de nit läse. Das isch abe hochdäuflich u heißt natürl: Chuttie! Weisch sötige, wo eis mal ihre zwee zwölf Vorzüge gäze hei bi Börnchgang fältig?
Chrigu: Richtig, du bist halt so e halb Gschuberte, du hesch mi Gott Seuu Rächt, ebe wird er ihm müehe d'Chuttie abe abnah!



J. Majoral
Zofingen

Spezialität: 38
Küchen-Einrichtungen



Jeder **Mann**
der für seine zerrütteten
Nerven
Heilung sucht, kaufe die Broschüre
Dr. Norris, New-York
Spezialarzt
ärztlicher Ratgeber in Fällen bei Gehirn u. Rückenmarksleiden, Folgen nervenruinernder Leidenschaften. — Hochinteressantes, lehrreiches Buch (deutsch.Ausz. von 1904) m. vielen Unterweisungen f. Jung u. Alt, Mann u. Frau.
35 Auflagen sind von diesem Buche bereits abgesetzt, haben das gesunkene Selbstvertrauen Vieler gehoben u. dadurch reichen Segen gestiftet.
Für Fr. 2.50 in Briefmarken zu beziehen durch Generaldepot 51
Union-Verlag Zürich № 104

Jntimitäten
30 intime Scenen, Visitformat
Fr. 1.50 in Briefmarken. 67
Verlag Friedel, Berlin W. 9 K.

O, diese Weiber!
30 ff. Pariser Photos, Visitformat (kleine Miniaturen). Fr. 1.50 in Briefmarken.
66 A. C. Schiller, Verlag,
Berlin C. k. 19.

Zweifel-Weber, Schweiz. Musikhaus St. Gallen

Grösstes Musikgeschäft der östlichen Schweiz

empfiehlt höflich und zu eoulaten Preisen:
Pianos, kreuzsaitige, von Fr. 650. — an,
Musikinstrumente jeden Bedarfes,
Musikalien in grösster Auswahl. 216

Kataloge gratis.
Einsicht-Sendungen.

Rosshaar-Betten
Divans, ganze Ameublements, sowie Sekretäre, Vertikows,
Buffets, Spiegelschränke, Chiffonieren, Komoden, Ausziehtische,
Nachttische kauft man in solider Ausführung billigst bei
168 Bodenmann-Graf, Rindermarkt 17, Zürich I.

Herr Professor Dr. Rudolf Virchow in Berlin

schrieb schon vor 20 Jahren:

Infolge meiner Erkrankung bin ich außer Stande gewesen, Ihre Apotheker Richard Brandt's Schweizerpills (Abführpills) an andern Kranken als an mir selbst zu erproben. Letzteres ist mehrfach geschehen und ich kann demnach bezeugen, dass die Wirkung der Pillen eine prompte und von allen unbedeutenden Nebenerscheinungen freie war. Ich bezweifle auch nicht, dass ein prolongierter Gebrauch derselben ohne Schaden möglich ist. 62 b

Architektur- und Baubureau

Stein- und Chalet-Bau
Paul Huldi, Architekt

Einfachste bis reichste Ausführungen INTERLAKEN TELEPHON



Pariser Gummi-Artikel
la. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 25

Aug. de Kennen Zürich I

Ottoman.

Staats - Eisenbahnlöse

f. d. ganze Schweiz gesetzl. erl. Prämien-Obligationen

Haupt- 3x600,000 baare Prämien

Auszahlung sofort ohne Abzug.

Keine Ratenlose!

Verl. Sie umgeh. Prosp. d. L. Viet. Burkhardt, St. Gallen.

Agenten gesucht

für den Vertrieb von Schmucksachen aller Art in 58

Semi-Emaille und echter Emaille
Broschen, Anhänger und Manschettenknöpfe

welche zu billigen Preisen nach jeder Photographie hergestellt werden.

W. A. Derrick, Berlin, Potsdamerstr. 52

Kataloge gratis und franko.

„Au Jupiter“ Genf, rue Bonivard 12.

Nur Fr. 7.50 kostet dieser ganz vorzüglich laut und sehr deutlich spielende

Volks-Phonograph,

der trotz seines billigen Preises von solider Arbeit ist und ebenso gut spielt, wie ein teurer Phonograph. Walzen, die allerbesten der Welt, Fr. 1.35 p. Stück aus einer Fabrik (Bathé), die täglich über 50,000 Walzen und 1000 Phonographen anfertigt. Mit 6 Walzen wird obiger Phonograph für Fr. 15. — gegen Nachnahme geliefert. Mit breitem Aluminiumtrichter Fr. 1.50 mehr. — Katalog über Phonographen, Grammophone u. Walzen. Verzeichnis gratis und franko.

Zeugnis: Herr Paul Gschwend in Oberhofen (Kt. Bern) schreibt: „Es ist meine größte Freude, Ihnen mitteilen zu können, dass der von Ihnen bezogene Volks-Phonograph tadellos und wunderlich spielt. Ich spreche Ihnen darüber meine größte Zufriedenheit aus.“ Hunderte solcher Zeugnisse stehen zur Verfügung.